

**Antrag auf Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen Bereich der Projekte nach Nummer 1.2.1 soweit einzelne Zuwendungsempfänger eine Förderung beantragen und den Nummern 1.2.2 sowie 1.2.3 (Einzelantrag)**

An das  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern  
Abteilung Kultur und Sport  
19048 Schwerin

Antragstermin: 1. Oktober

### 1. Antragsteller Ort, Datum

Name:	Landkreis/ kreisfreie Stadt:
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):	
Kontoinhaber:	
Bankverbindung (IBAN/BIC):	
Auskunft erteilt:	Telefon: Telefax: E-Mail:

### 2. Projekt

<b>Projekttitle:</b>
<b>Kurzdarstellung des Projektes:</b> (wer macht was - wann - wo - mit wem)

### 3. Ausgaben im Überblick

(gemäß beiliegendem Finanzierungsplan, Vorsteuerabzug beachten)

<b>Gesamtausgaben EUR</b>
<b>Beantragte Zuwendung des Landes EUR</b>

4. Projektkonzeption  
Zur Projektkonzeption gehören folgende Angaben, die auf einem gesonderten Blatt auszuführen sind:
- 4.1 Ausführliche Projektbeschreibung mit Zielsetzung,  
4.2 Begründung der landesweiten Bedeutung sowie des öffentlichen Interesses,  
4.3 Art der Aktivitäten,  
4.4 Ort des Projektes,  
4.5 Beginn und Abschluss des Projektes (einschließlich Zeitraum für Vor- und Nachbereitung, wenn entsprechende Ausgaben Bestandteil des Finanzplanes sind).  
4.6 - eine Erklärung über andere in Anspruch genommene oder beantragte Fördermittel.  
4.7 - gegebenenfalls bei freien Trägern eine Satzung, ein Vereinsregisterauszug und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit sowie die Erklärung zur Vorsteuerabzugsberechtigung.  
4.8 Kinder- und Jugendkunstschulen haben dem Antrag folgende Unterlagen zusätzlich beizufügen:  
- Nachweise gemäß Nummer 3.3 der Verwaltungsvorschrift,  
- Personaldarstellung der zu fördernden Personen (Qualifikation),  
- Anzahl der Jahreswochenstunden,  
- Anzahl der Schülerinnen und Schüler.  
4.9 Musikschulen haben dem Antrag folgende Unterlagen beizufügen:  
- Nachweise gemäß 3.4 der Verwaltungsvorschrift,  
- eine kurze Personaldarstellung der im Projekt eingesetzten Musiklehrer, die jeweilige Qualifikation sowie eine Dienst- und Aufgabenbeschreibung (Tabelle),  
- Jahreswochenstunden der Schule,  
- Anzahl der Schülerinnen und Schüler.  
4.10 Gegebenenfalls Nachweise nach Nummer 3.2 der Verwaltungsvorschrift.
5. Die Satzung, der Vereinsregisterauszug und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit  
 ist beigefügt,  
 wird nachgereicht.
6. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass sie oder er für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 des Umsatzsteuergesetzes,  
 berechtigt,  
 nicht berechtigt.
- ist. Im Fall einer Berechtigung sind nur Nettobeträge in den Finanzierungsplan aufzunehmen.
7. Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben in dem beiliegenden Finanzierungsplan werden bestätigt.
8. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen worden ist und auch nicht vor Bewilligung der Zuwendung begonnen wird.
9. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass sie oder er die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im kulturellen Bereich in Mecklenburg-Vorpommern vom 14. Juli 2014 in der jeweils geltenden Fassung und die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) beziehungsweise die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) zur Kenntnis genommen hat und diese anerkennt
10. Der vorzeitige Maßnahmebeginn wird zum \_\_\_\_\_ beantragt.  
 wird nicht beantragt

---

Rechtsverbindliche Unterschrift der mit der  
rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person/en  
(in Druckbuchstaben wiederholen)

Stellungnahme der Kulturverwaltung des Landkreises/der kreisfreien Stadt:  
(Nicht erforderlich bei Anträgen der Landesverbände)

<b>Finanzierungsplan</b>
--------------------------

**Aufstellung der Projektausgaben:**

Begründende Unterlagen (zum Beispiel Vertragsentwürfe, Kostenvoranschläge, Angebote, gegebenenfalls Stellenbeschreibungen und Eingruppierungen) in Kopie jeweils beifügen.

**Personalausgaben**

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

**Sachausgaben**

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

**Investitionen**

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

<b>Gesamtausgaben:</b>	<b>EUR</b>
------------------------	------------

**Aufstellung zur Finanzierung des Projektes:**

**Eigenanteil**

Hinweis: Auch der Eigenanteil muss durch prüffähige Unterlagen belegbar sein.

Einnahmen/Erlöse aus der Maßnahme	EUR
Sonstige Eigenmittel des Trägers (einschließlich unbarer Leistungen, als genaue Aufschlüsselung als Anlage zum Finanzierungsplan)	EUR

**Öffentliche Zuwendungen**

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt oder bewilligt.  
Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem \* zu kennzeichnen.

Zuwendung der Gemeinde	EUR
Zuwendung des Landkreises	EUR
Zuwendung des Landes (hier beantragt)	EUR
Sonstige öffentliche Zuwendungen	EUR
-	EUR
-	EUR
-	EUR

**Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter** (zum Beispiel Stiftung, Sponsoring, Spenden)

Für die Maßnahme wurden folgende weitere Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter  
beantragt oder bewilligt. Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem \* zu  
kennzeichnen.

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

<b>Finanzierung zusammen</b>	<b>EUR</b>
------------------------------	------------

Bestätigung des Finanzierungsplanes nach Prüfung durch den zuständigen Landkreis oder die  
kreisfreie Stadt (bei Anträgen auf Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen  
Bereich der Projekte nach den Nummern 1.2.2 sowie 1.2.3 mit Ausnahme derer der Landesverbände)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift, Dienstsiegel)

Name der Kinder- und Jugendkunstschule:

Hauptamtlich tätiges Personal, einschließlich Leiter der Einrichtung

Nr.	Personalstelle (haupt- und nebenberuflich)	Einstellungs- datum	Qualifikation	Einstufung TVöD	Einsatz im Kurs	Personal- ausgaben pro Jahr (1) (2)	Zu erteilende Jahreswochenstunden (3)
Summe							

(1) einschl. Nachweis zur Berechnung der Unfallumlage (möglichst als Gesamtsumme addieren)

(2) siehe Anlage 5 des Antrages (übertarifliche Vergütungen sind nicht förderfähig und durch die förderfähige Berechnung zu ergänzen)

(3) Stichtag 01.10.

Stichtag: 01.10.

Schülerzahl insgesamt: \_\_\_\_\_  
Schülerbelegung (mit Mehrfachbelegungen) \_\_\_\_\_  
Jahreswochenstunden Unterricht insgesamt: \_\_\_\_\_

	Schülerbelegung	Jahreswochenstunden
Künstlerische Kurse		
Mappenkurse		
Weitere Projekte (unter anderem Schulprojekte, Workshops und Ferienprojekte)		